

VERORDNUNG

zur Änderung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen (Taxitarif) im Odenwaldkreis vom 11.9.2006

Auf Grund des § 51 Abs.1 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) vom 21.3.1961 (BGBl. I S 241) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8.8.1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 29. August 2016 (BGBl. I S. 2082), in Verbindung mit § 2 Ziff. 2 der Verordnung über die Zuständigkeiten nach dem PBefG vom 10.10.1997 (GVBl. I S. 370), zuletzt geändert durch Artikel 6 der Verordnung vom 12.11.2013 (GVBl. I. S. 640), wird gemäß Beschluss des Kreisausschusses vom 12.9.2016 Folgendes verordnet:

§ 1

Die Rechtsverordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen (Taxitarif) des Odenwaldkreises vom 11.9.2006, zuletzt geändert mit der Verordnung vom 12.12.2012, erhält folgende Fassung:

1. in **§ 2 Abs.1 (Beförderungsentgelte)** werden die **Buchstaben b und c** wie folgt gefasst:

„b.	Fahrpreis pro km	1,90 Euro
c.	Wartezeitpreis pro Stunde	34,00 Euro“

2. in **§ 3 (Zuschläge)** wird als **Buchstabe d** neu eingefügt:

„d.	für Großraumtaxen mit mehr als 4 Fahrgastsitzplätzen (keine Not-/Beifahrersitze) wird bei der Beförderung von mehr als 4 Fahrgästen oder bei ausdrücklicher Bestellung des Fahrzeuges ein Zuschlag zum Grundpreis erhoben in Höhe von	5,00 Euro“
-----	---	------------

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Dez. 2016 in Kraft.

64711 Erbach, den 20. Sept. 2016

DER KREISAUSSCHUSS
DES ODENWALDKREISES



Matiaske, Landrat



Dr. Reuter, Kreisbeigeordneter